

chen ich der vornehmste bin. Aber darum ist mir Barmherzigkeit widerfahren, auf daß an mir vornehmlich Jesus Christus erzeugte alle Geduld zum Exempel denen, die an ihn glauben sollen, zum ewigen Leben. In der 1. Tim. 1.

XII.

Sprüche von der ewigen Gnadenwahl.

Wir wissen, daß denen, die Gott lieben, alle Dinge zum Besten dienen, [die nach dem Vorsatz berufen sind. Denn welche er zuvor versehen hat, die hat er auch verordnet, daß sie gleich seyn sollten dem Ebenbilde seines Sohnes, auf daß derselbige der Erstgeborne sey unter vielen Brüdern. Welche er aber verordnet hat, die hat er auch berufen; welche er aber berufen hat, die hat er auch gerecht gemacht, welche er aber hat gerecht gemacht, die hat er auch herrlich gemacht.] Zu den Röm. 8.

Gott hat uns selig gemacht, und berufen mit einem heiligen Ruf; nicht nach unsern Werken, sondern nach seinem Vorsatz und Gnade, die uns gegeben ist in Christo Jesu, [vor der Zeit der Welt, jetzt aber offenbaret, durch die Erscheinung unsers Heilandes Jesu Christi,] der dem Tode die Macht hat genommen und das Leben und ein unvergänglich Wesen ans Licht bracht, durch das Evangelium. In der 2. Tim. 1.

Der feste Grund Gottes bestehet, und hat dieses Siegel, der Herr erkennet die Seinen, und es
trete